



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr.6, Tel.: 06171-981936, Fax 06171-981937
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984.
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail aber Tel.-Info an:
Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Tausun), Tel.: 0 61 71 -981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 09.06.2007 · Redaktionsschluß: 31.05.2007

Jahrgang 36 **26. Mai 2007** **Nr. 11**

Ihren 100. Geburtstag feierte Herta Streller



Das sehr seltene Ereignis des 100. Geburtstages konnte Frau Herta Streller begehen. Zu den Gratulanten gehörten auch, in Stellvertretung des Landrates, Frau Beigeordnete Dr. Regina Sell, Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe sowie Bürgermeister Peter Frosch, der auch die Glückwünsche der Hessischen Landesregierung überbrachte. Foto: Dieter Nebhuth

RESTAURANT
Le-de-Ré
BRUNCH
3. Juni und 17. Juni 2007
Reservierung erbeten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Tausun)

Geschwister-Scholl-Schule Steinbach

Schulfest am 2. Juni von 11 bis 15 Uhr
Samstag, 2. Juni 2007, von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr · BUNTES TREIBEN an der Geschwister-Scholl-Schule. Eröffnung 11.00 Uhr: Wir möchten Sie auf unserem Schulfest herzlich begrüßen. 11.45 -14.30 Uhr: Es erwartet Sie ein buntes Treiben auf unserem Gelände mit vielen Spiel- und Bewegungsangeboten, einem Riesenflohmarkt, Grillstand, Cafeteria, Getränken und Vielem mehr. **Wir alle freuen uns auf ein fröhliches gemeinsames Schulfest an unserer Schule.**

Lagerverkauf **KRONE**
am 2. Juni 07

Jetzt auch wieder mit **Fleisch- und Wurstwaren!**

Mit vielen 1,- € Aktionen

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Jetzt sind auch Metallarbeiten außerhalb unseres Lagerverkaufs möglich.
Ab einem Bestellwert von 20 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen.

Samstag, 2. Juni 2007
Tel. 06171 - 838 8
Internet: www.krone-grill.com
(Dauerangebot zwischen Samstag und Mittwochs)

Die nächste Steinbacher Information erscheint am: 9. Juni 2007
Redaktionsschluß: 31. Mai 2007

GELBE SÄCKE
Nächste Abfuhr: Montag 4. Juni 2007

Ihr Taxi-Ruf in Steinbach (Ts.)
TAXI KLAUS
0171-3310987
Betriebsitz: 61449 Steinbach

STEINBACHER
TADTFEST
4.
Am 9.+10. Juni 2007 auf der Bahnstraße

Gewerbeverein Steinbach, Steinbacher Stadtfest, Steinbacher Vereinsring Steinbach Tausun

Gewerbeverein Steinbach

Informationen zum 4. Steinbacher Stadtfest
Die Organisation des 4. Steinbacher Stadtfestes - 9.+10. Juni - geht in die letzte Runde.
Bevor am 9. Juni 2007 um 12.00 Uhr das 4. Steinbacher Stadtfest eröffnet, gibt es noch viel zu tun. Aber die Organisatoren haben schon einiges zu berichten.
Das Fest wird am 9. Juni um 12.00 Uhr mit einer Aufführung der städtische Kindertagesstätte eröffnet. Und die Verantwortlichen hoffen, dass der Wettergott auch dieses Jahr wieder ein Steinbacher ist und das Fest bei schönstem Wetter von vielen Bürgern besucht wird. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle, denn es gibt vieles zu sehen.
Ein Korbflechter wird seine Kunst zeigen, eine Schnapsbrennerei wird ihre Edlen Tropfen präsentieren. Party-Service-Wittek, Auto Schepp und Stempel Bobbi feiern ihre Firmenjubiläen mit Sonder-Aktionen & Sonderpreisen.
Folgende Steinbacher Vereine präsentieren sich am Stadtfest: Freiwillige Feuerwehr Steinbach, Tanzsportverein Blau Gold, Steinbacher Carneval Club, Akkordeon Verein, Volkshochschule und das Jugendzentrum auf der Bahnstrasse und/oder auf der Bühne, so dass auch im Veranstaltungshof - auf dem Parkplatz hinter dem Hotel „Zum Brunnen“ und der „Raiffeisenbank Oberursel“, auf der Festbühne immer ein reges Treiben herrscht. Einige High-Lights sind auch schon bekannt: so zum Beispiel am Samstag um 17.00 Uhr "die SCHÜSSEL LIVE" und abends ab 20.00 Uhr Livemusik bis 01.00 Uhr mit der Gruppe Juke Box aus Friedrichsdorf.
Am Sonntag geht das Stadtfest mit einem Frühschoppen und dem Spielmannszug Stierstadt um 11.00 Uhr wieder los. Über den Tag verteilt dann mit Aufführungen der Steinbacher Vereine und um 16.00 Uhr mit dem Sänger „TERRY TROWLES und seiner Band IN A MAZED“ Terry Trowles hat versprochen die Rapper PARAJOKA mitzubringen.

Die Verantwortlichen haben versichert auch in diesem Jahr wieder ein Fest von Steinbachern für Steinbacher zu organisieren und auch ein Fest für Jung und Alt. Auf diesem Wege möchte sich der Gewerbeverein Steinbach bei allen Anwohnern der Bahnstraße und den Seitenstrassen bedanken, die ab Samstag, den 09. Juni mit viel Verständnis und Toleranz mit dazu beitragen, dass auch das 4. Steinbacher Stadtfest wieder ein Erfolg für die Bürger und unsere Stadt Steinbach wird.

Teilnehmende Firmen:
Steinbacher Kebap Haus, Bahnstr. 5, Tel. 70 25 45
Brennerei Elsässer, Großkahl Str. 26, 63828 Kleinkahl
La Gatta, Bahnstr. 25, Tel. 7 66 11
Blumen Buchholz, Hauptstr. 299, 65760 Eschborn, Tel. 06173-63257
Havanabar, Bahnstr. 5, H. Harmet
Pizzeria Pisa, Da Nando, Untergasse 2, Tel. 74700
Wasserversorgung Steinbach Oberurseler Straße 55-57 61440 Oberursel, Tel. 509-204
Metzgerei Friedrich Birkert, Bahnstr. 15, Tel. 71757
Heun GmbH, Industriestr.17, Tel. 71739
Jage Elektrotechnik, Industriestr. 6 Tel. 74353
Weru Waldreiter, Bahnstraße 13, Tel. 7 80 73
Autohaus Constantin, Eschborner Str. 32, Tel. 98 60 - 0
Reisebüro Kopp, Bahnstr. 1, Tel. 98660
Raiffeisenbank Oberursel e.G., Bahnstr. 9, Tel. 709030
Auto Schepp, Daimlerstr. 1, Tel. 78013
Silke und Rüdiger Gadde, Feldbergstr. 21a, Tel. 75079
Stempel Bobbi, Bahnstr. 3, Tel. 981983
Rolläden Marschner, Bahnstr. 35, Steinbach, Tel. 72165
Sabine Klassen, JuZ
Blumen Bunk, Wiesenstr. 6, Steinbach, Tel. 2870801
Creperie Monika Müller, Feldbergstr., Steinbach
KRONE GMBH, Daimlerstr. 3, Steinbach, Tel. 635 - 0
Sport und Fitnesspark, Bahnstr. 9, Steinbach, Tel. 972830
Familie Dill, Bahnstr. 25, Tel. 8345
Familie Wolf, Bahnstr. 14, Tel. 86424
Party-Service-Wittek, Feldbergstraße 6, Tel. 76871

Teilnehmende Vereine:
Ausländerbeirat, Tel. 983998, E-Mail cevdet.ugur@gmx.de
Akkordeonverein, Tel. 92643
Feuerwehr Steinbach
Tanzsportverein Blau Gold, Am alten See 9, Tel. 983808
Steinbacher Kerbegesellschaft
VHS Steinbach

FSV Germania 08 Steinbach

Jahreshauptversammlung am 31. Mai 2007
Liebe Mitglieder des FSV Steinbach, der Vorstand lädt Sie hiermit zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 31. Mai 2007, um 19 Uhr, ins FSV-Vereinshaus ein.
Tagesordnung: 1.) Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden; 2.) Verlesung des Protokolls der vorherigen Jahreshauptversammlung; 3.) Berichte der Ressortleiter, a) Spelausschuss, b) Jugend, c) Soma; 4.) Kassenbericht; 5.) Anfragen zu den Berichten des Vorstandes und Diskussion hierüber; 6.) Bericht der Revisoren; 7.) Entlastung des Vorstandes; 8.) Ehrung der Mitglieder; 9.) Bestätigung der neuen Jugendleiterin und Somaleiter; 10.) Nachwahl eines neuen Geschäftsführers und Spelausschussvorsitzenden; 11.) Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 12.) Verschiedenes.
Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens drei Tage vor der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden des Vereins eingegangen sein. Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Mit sportlichen Grüßen FSV Germania 08 Steinbach e.V.
Wolfgang Klatt, Geschäftsführer · Monika Bischoff, 1. Vorsitzende

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Bürgermeister Frosch besucht Schüleraustausch

Bürgermeister Frosch besucht deutsch/französischen Schüleraustausch bei der IGS Stierstadt

Wie in jedem Jahr besuchte auch diesmal wieder eine Gruppe von Schülerinnen und Schüler der Schule Jules Romain unserer Partnerstadt Saint Avertin die IGS Stierstadt, um für 10 Tage zu Gast bei Schülerinnen und Schüler der Stierstädter Schule zu sein. Diesmal waren es 35 französische Jugendliche, die angeleitet waren, um u.a. auch ihre Deutschkenntnisse zu erweitern. Bekanntlich war die Freundschaft der beiden Schulen der Anstoß zu der Partnerschaft der beiden Städte. Auch Bürgermeister Peter Frosch begrüßte die französischen Gäste und auch die deutschen Gastgeber, davon zahlreiche aus Steinbach. Er hatte in Begleitung seine beiden Mitarbeiter Jürgen Schmidt und Kurt Trieb, die traditionsgemäß für alle Anwesenden ca. 300 Stück Brat- und Rindwürste mitbrachten, grillten und ausreichend Getränke verteilten. Alle waren begeistert und ließen es sich munden. Der Gegenbesuch der deutschen Schülerinnen und Schüler in Saint Avertin erfolgt im Herbst diesen Jahres.



Buderus
HEIZTECHNIK

Lauer gbr

Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB
Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

Pizzeria „Pisa“

061 71/7 47 00

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art

Karosserie Fachbetrieb

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

Friseurstudio Engert

Geöffnet von:
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Gartenstraße 2
61449 Steinbach/Ts.
Tel. 0 61 71-70 26 27

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach-Bedeckung Gerüstbau
Flachdachbau Isolierungen
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71 / 981936, Fax: 0 61 71 / 981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Annahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hesselring 56, Tel.+Fax: 0 61 71 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.
Nächster Erscheinungstermin: 09.06.2007 · Redaktionsschluss: 31.05.2007

Die Frage der Steinbacher Bürger an die Regierungskoalition von CDU + FDP im Steinbacher Stadtparlament: „Laßt die Steinbacher Bürger über den neuen Lebensmittelmarkt abstimmen!“

Wer am Montagabend, den 7. Mai, den Weg ins Bürgerhaus zur anstehenden Bürgerversammlung nahm, mußte überrascht sein über das riesige Interesse der Steinbacher Bürger. Ca. 200 Steinbacher Bürgerinnen und Bürger waren gespannt, was der Abend so bringen würde. Die Lebensmittelversorgung in Steinbach - und hier der geplante Neubau der „Firma Tegut“ im Neubaugebiet Taubenzehnter war, wie nicht anders zu erwarten, das beherrschende Thema in der von Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe souverän geleiteten Bürgerversammlung.

In der Frage, ob ein neuer Vollversorger im Neubaugebiet Taubenzehnter gebaut werden soll oder nicht, scheiden sich nach wie vor die Geister. Bekannt war, dass nach Magistratsbeschluss der Vollversorger Tegut den Zuschlag erhalten sollte. Beauftragte Architekten stellten das geplante Projekt vor. Fragen an die Architekten gab es nicht. Ob der Markt gebaut werden sollte interessierte, weniger dagegen wie er ins Neubaugebiet eingepasst werden sollte.

Bürgermeister Peter Frosch machte einmal mehr deutlich, dass es aus seiner Sicht für eine Sicherung der Lebensmittelversorgung in den kommenden Jahren zu einem Vollversorger im Taubenzehnten keine Alternative gebe. Dies ist auch die Meinung der Koalition der im Steinbacher Rathaus regierenden CDU - FDP-Mehrheit.

In der anschließenden Diskussion führten die Gegner des Marktes im Neubaugebiet insbesondere zwei Argumente ins Feld: die Probleme vor allem älterer Menschen, den neuen Vollversorger zu Fuß zu erreichen, und die möglichen negativen Auswirkungen eines Tegut-Marktes auf den Einzelhandel im Zentrum um den Pijnackerplatz/Bahnstraße. So stellte einer der Sprecher der Bürgerplattform Thomas Winter fest: "Knapp eine Viertelstunde benötige er, um von seinem Haus in der Feldbergstraße bis zum geplanten Neubaugebiet zu gelangen". Er schlug vor, mit dem Magistrat und einem Bürger, der schlecht zu Fuß ist, die Strecke vom Steinbacher Norden zum Taubenzehnten zu laufen. Die Frage, ob der Magistrat bei den Verhandlungen mit Tegut auch über einen Bringdienst gesprochen habe, blieb unbeantwortet. Ein von der Fa. Rewe angebotener Bringdienst ist inzwischen wieder eingestellt worden. Die Ärztin Dr. Sabine Reusch stellte zum Bringdienst fest: „Ein solcher Dienst sei keine ideale Lösung. Man darf nicht vergessen, wie wichtig es gerade für ältere Menschen ist, beim Einkauf andere Bürger zu treffen“, betonte sie.

„Ein Bringdienst kann kein Ersatz für den Ladenbesuch sein“. Eine ältere Dame beklagte, dass sie eine Dreiviertelstunde benötige, um mit dem Rollator von ihrer Wohnung in der Berliner Straße zum Rewe-Markt zu gelangen, Herr Affemann konnte sich des Gefühls nicht erwehren, man vernachlässige von der Stadtverwaltung bewußt den Pijnackerplatz. Es müsste viel mehr für Steinbachs Ortmitte getan werden und außerdem würde Steinbachs Norden vom Rathaus vollkommen vergessen. Die Feststellung von Gerd Henrich, dass man den Slogan „Steinbach - Stadt der offenen Herzen“ mit dem man 1972 in die Selbständigkeit entlassen wurde, bald in „Steinbach - Stadt der leerstehenden Läden“ wandeln könnte, ist in der Vorstellung der betroffenen Gewerbetreibenden auf der Bahnstraße zwar schwer, aber nicht von der Hand zu weisen. Auch auf die Frage von ihm, ob man denn für eine sogenannte „Alternativ-Lösung“ eines Mehr-Firmen-Projektes in den jetzigen Verkaufsräumen der Fa. Tengelmann - wenn Tengelmann nicht weitermacht - schon einmal mit Gewerbetreibenden aus Steinbach gesprochen hätte, gab es keine Antwort. Allan M. Loewi fragte: „Ob man denn bei all' diesen Bauaktivitäten um die Märkte auch an die kleinen Geschäfte wie Oma's Backstubb, Stempel Bobbi, Elektro-Windecke oder Metzgerei Birkert entlang der Bahnstraße denkt“, konnte man immer wieder die schon beinahe gebetsmühlenhafte Antwort „man muß an die zukunftsorientierten Einkaufsmöglichkeiten in Steinbach denken“ hören. Carola

Bürgerplattform zur Stärkung des Pijnackerplatzes

Lebensmittelmarkt als Lärmschutzmaßnahme?

Zur Bürgerversammlung am 7. Mai 2007, zu der die Stadt Steinbach in den großen Saal des Bürgerhauses eingeladen hatte, kamen ca. 200 Steinbacher/innen. Der Andrang war so groß, weil u. a. auch das Thema Neubaugebiet „Eschborner Weg“ und „Taubenzehnter“ sowie „Situation Lebensmittelmärkte“ auf der Tagesordnung stand.

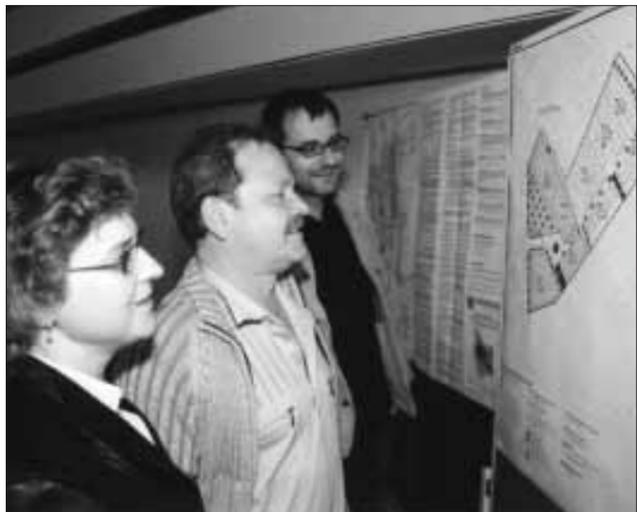
Es gab, bis auf eine Ausnahme, nur kritische Fragen an den Bürgermeister zum Vorhaben der Stadt, einen weiteren Lebensmittelmarkt am Taubenzehnten zu bauen. Die Antworten bzw. Argumente unseres Bürgermeisters ließen viele Fragen offen und konnten bzw. können nur allzu leicht widerlegt werden, so dass sich der Eindruck verstärkte, dass die wirklichen Gründe, diesen Markt zuzulassen, nicht genannt wurden. So lässt sich z.B. vermuten, dass dieser Lebensmittelmarkt eigentlich eine Lärmschutzmaßnahme darstellt, denn die ist für das neue Baugebiet Taubenzehnter erforderlich. (Es könnte ja auch ein anderes Gewerbe zu diesem Zweck angesiedelt werden, aber es sind nun mal die großen Lebensmittelmärkte, die sich anbieten und einen harten Kampf um Standorte liefern.) Bürgermeister Peter Frosch antwortete nämlich auf die Frage eines Bürgers, ob die Stadt denn Geld für eine Lärmschutzmaßnahme hätte, sinngemäß: "Bei den geringen Mitteln fände er es gut, dass sich Lärmschutz und Lebensmittelversorgung so gut verbinden ließen." Zugegeben, das wäre eine tolle Sache. Wenn da nicht der Haken wäre, dass dadurch der "Plus" und der "Tengelmann", und auch die anderen Geschäfte in der Innenstadt, geschwächt werden und deren Schließung drohen würde. Die versprochene Fußläufigkeit käme dann nur noch den am Rande Steinbachs wohnenden Bürgern zugute. Die Stadt betont, dass sie langfristig für uns Bürgerinnen und Bürger planen wolle, also für unsere Lebenssituation im Alter und die unserer Kinder (die zu Fuß einkaufen gehen müssen). Doch wie sieht das aus? Bürgermeister Peter Frosch favorisiert ein dreipoliges Modell der Lebensmittelversorgung, d.h. Standorte im Industriegebiet, im neuen Baugebiet Taubenzehnter und in der Innenstadt am St. Avertinplatz. Für unsere kleine Stadt sind das zu viele Märkte. Da denken manche Bürger, sollen sich die Märkte doch gegenseitig kaputt machen. Das hat aber langfristige Konsequenzen für uns alle, denn zuerst sterben die kleinen Lebensmittelmärkte in der Stadt und übrig bleibt ein verödeter Innenstadtkern. Und wer garantiert uns, dass die drei Märkte Aldi, Rewe und der neue Markt an der Eschborner Straße in Steinbach bleiben? Vielleicht bleibt bei dem Konkurrenzkampf nur einer übrig? Dann Ade du viel gepriesene Fußläufigkeit und ihr modernen, zeitgemäßen Einkaufsparadiese. Denn auch Bürgermeister Peter Frosch musste zugeben, dass er keinen direkten Einfluss auf die Lebensmittelmärkte hat. Man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass den Bürgerinnen und Bürgern dieser Lebensmittelmarkt (Lärmschutzmaßnahme) durch allerlei Gutachten und Argumente schmackhaft gemacht werden soll. Herr von Winning möchte gar (geäußert bei der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14.5.2007) den neuen Markt dazu verpflichten, z.B. einen Bringdienst einzurichten und bestimmte Produkte wie Blumen nicht zu führen, damit die kleinen Geschäfte in der Stadt keine Kunden verlieren. Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe nannte das einen "Wunschekatalog", dessen Einhaltung man gar nicht durchsetzen könnte. Und unser Bürgermeister Frosch zog die überraschende Erkenntnis aus dem Hut, dass eine Lärmschutzmaßnahme eigentlich gar nicht nötig sei. Da rieb sich das Publikum verwundert

Biermann von der Bürgerplattform zur Stärkung des Pijnackerplatzes forderte die Politiker auf, alles zu tun, um den Tengelmann-Markt zu erhalten. Da in Weißkirchen, Stierstadt und Niederhöhnstadt neue Märkte gebaut würden, bestehe auch die Gefahr, dass sich Rewe eines Tages wieder aus Steinbach verabschiede. Steinbach solle dem Beispiel vieler anderer Kommunen folgen, die begonnen hätten, ihre Städte wieder von innen heraus zu entwickeln. Der gleichen Auffassung war Herr Mühlhausen. Den Erhalt des Stadtkerns müsse sich die Stadt zur Zukunftsaufgabe machen, forderte er. Es gäbe nicht genügend Anstrengungen in dieser Richtung.

Eine einzige Stimme an diesem Abend konnte man aber auch hören, die sich positiv zur Ansiedlung dieses neuen Marktes äusserte. Frau Dr. Dagmar Charrier „... findet es gut, dass es jetzt auch mehr Bioprodukte geben wird“, stellte aber für sich selber fest „am liebsten kauf ich bei Aldi - da ist es so billig!“

Brisant war die Wortmeldung von Frau Heinz - der Mitbesitzerin des Reiterhofes am Praunheimer Weg -, auf die Frage an Bürgermeister Peter Frosch, wie er - in einem Interview in der Taunus Zeitung - behaupten könne „dass es bei dem Verkauf des Reiterhofes um Millionen Euro ginge“ - mußte der Rathauschef zurückrudern und stellte fest „es sei eine flapsige Aussage gewesen und er entschuldige sich dafür“. Frau Heinz machte an diesem Abend klar, dass sie den Reiterhof als Baugelände an die HLG überhaupt nicht verkaufen wird. Ein Bürger traf an diesem Abend die Stimmung im Saal eigentlich genau auf den Kopf mit seiner Wortmeldung: „Man hört so viel wenn's und aber“. . . „lasst die Bürger Steinbachs darüber abstimmen, ob dieser Lebensmittelmarkt im Neubaugebiet gebaut werden sollte!“

Anhaltender Beifall begleitete diese Aussage. Interessant wäre es schon zu wissen, ob sich die Steinbacher Regierungskoalition von CDU / FDP einer solchen Herausforderung stellen würde. Man könnte dabei ja auch für sich selber erfahren, ob die Mehrheit der Steinbacher Bürgerinnen und Bürger - wie man ja immer wieder sagt - für diesen Markt ist. Nach dieser Bürgerversammlung hatte man diesen Eindruck aber nicht.



Einen Blick konnte man an der Bürgerversammlung auf den Bauplan für das Neubaugebiet Taubenzehnter sowie auf den vorgesehenen Lageplan das neuen Lebensmittelmarktes werfen.
Foto: Dieter Nebhuth

die Augen und staunte über die Leichtigkeit, mit der es auf den Arm genommen wurde. Ist ein Bringdienst, der nicht einmal garantiert werden kann, ein Argument für den neuen Markt? Es gibt in Steinbach eine rege (erweiterte) Nachbarschaftshilfe, organisiert durch den Verein "die brücke". Es gibt das Engagement der beiden Kirchengemeinden und die sozialen Dienste von Diakonie, Caritas und Ute Sam. Wer noch selbst zum Lebensmittelmarkt gehen aber die Einkäufe nicht mehr nach Hause tragen kann, der hat ein Einkaufswägelchen dabei, den sogenannten "Hackenporsche". Die Bürgerplattform möchte die beiden zu Fuß erreichbaren Einkaufsmöglichkeiten für die Bewohner in Steinbach Süd und Steinbach Nord nicht unnötig gefährdet sehen durch den Bau eines dritten weiteren Marktes an der Eschborner Straße. **Aus diesem Grunde macht sie sich stark für ein Bürgerbegehren mit anschließendem Bürgerentscheid. Bitte unterstützen Sie uns durch Ihre Unterschrift.**

Nächstes Treffen: Mittwoch, den 30. Mai 2007, um 19.30 Uhr im Hotel-Restaurant ZUM BRUNNEN, Bahnstraße 7.
Sie finden uns auch im Internet: www.buergerplattform-steinbach.de

Mit einem Aufkleber gegen den Supermarkt!



Die Aktionsgemeinschaft „Bürgerplattform zur Stärkung des Pijnackerplatzes“ hat einen Aufkleber konzipiert und gedruckt, mit dem man ab sofort den Steinbacher Bürgern, die gegen den Bau des Lebensmittelmarktes am Taubenzehnten sind, die Möglichkeit zu geben, ihren Unwillen gegen diese politische Entscheidung öffentlich zu zeigen. Man kann diesen Aufkleber über Peter Hoffmann (Tel. 73152) sowie die Sprecher der

Bürgerplattform Carola Biermann, Jochem Entzeroth und Gerd Hilper erhalten. Der Aufkleber kostet einen kleinen Kostenbeitrag mit dem man weitere Aktionen gegen den Bau dieses Lebensmittelmarktes finanzieren will, um den Pijnackerplatz - das Zentrum Steinbachs - zu stärken!
Sprecher der Bürgerplattform: Carola Biermann, Jochem Entzeroth, Gerd Hilper

Der Frauentreff Steinbach

Nächster Frauenstammtisch am 5.6.2007

Der nächste Frauenstammtisch findet am 5. Juni 2007 um 19.00 Uhr im "Landgasthof zurr Sonne" in in Stierstadt, Steinbacher Str. 36 statt.
Helga Kaddatz

Krabbelstube „Die Waldwichtel“

Grillen bei den Waldwichteln am 29. Juni '07

Zum Grillen und Feiern lädt die Elterninitiative Krabbelstube Steinbach beim Sommerfest am Freitag, 29. Juni 2007, von 15.00 Uhr an ein. Das Fest steigt im Garten der Krabbelstube „Die Waldwichtel“, Waldstraße 101. Es endet gegen 19.00 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten, entweder via E-Mail (joern.sommer@t-online.de) oder telefonisch unter (069) 34 00 38 61. Dabei sollte angegeben werden, wie viele Erwachsene und Kinder teilnehmen wollen.
Jörn Sommer

Steinbacher Schützengesellschaft

Königsschießen der Schützen



Schützenkönig 2007 Gerhard Schmidt

Am Sonntag, den 6. Mai 2007 haben 10 Schützenschwestern und Schützenbrüder den König ausgesprochen. Teilnehmer: Elfriede Heinrich, Stefan Eich, Heinz Schönefeldt, Gerhard Schmidt, Udo Hagedorn, Georg Kretzler, Dieter Nagel, Georg Beller, Ralph Ziegler, Wolfgang Heinrich. Mit dem KK Gewehr brauchten wir immerhin fast 5 Stunden und rund 600 Schuss Munition. 1. Ritter wurde Stefan Eich, 2. Ritter Heinz Schönefeldt. Den Adler hat dann unser Gerhard Schmidt abgeschossen. Eigentlich hatte er ihn 2x abgeschossen, das 1. Mal riss der Vogelkoloss das Tragegestell mit nach unten, was wohl etwas schlaff montiert war. Beim 2. Anlauf trennte er den Kopf vom Rumpf, das war in Ordnung. Der Vogel ist übrigens aus Holz. Zwischendurch hat auch unsere Duellanlage zwei Treffer hinnehmen müssen. Die Schützen waren zu diesem Zeitpunkt schon etwas erschöpft. Unsere Frauen hatten wie immer fleißig Kuchen gebacken, das war lecker. Jede Menge Rinds- und Fleischwürstchen rundeten den Abend ab. Wir freuen uns schon jetzt auf eine schöne Feier bei den Eheleuten Schmidt in Kalbach. **Wolfgang Heinrich**

Tennisclub Steinbach

TC Steinbach wünscht sich einen guten Start

Ende Mai beginnen die Punktspiele, die so genannten Team-Tennis-spiele, früher auch Medenspiele genannt. Der TC Steinbach geht mit acht Mannschaften bei den Erwachsenen und vier Teams bei der Jugend an den Start und wünscht sich natürlich eine erfolgreiche Saison, wenn auch die Voraussetzungen alles andere als optimal waren: denn die Plätze ließen kaum ein ordentliches Training zu - waren mehr gesperrt als offen, im April war es viel zu trocken und im Mai zu nass.

Die **Herren 1** haben in der Bezirksoberliga mit den zweiten Mannschaften der Hessenligisten, Kelkheimer TV und GW Wiesbaden, mit Janosch Apelt, ganz dicke Brocken in der Staffel, die nur schwer zu besiegen sind. Da eine Verjüngung des Teams ausgeblieben ist, wird es wohl darauf hinauslaufen, dass wir gegen den Abstieg kämpfen müssen.

Für die **Herren 30**, die jetzt in der Bezirksliga angekommen sind, ist ein guter Start richtungsweisend für eine gute Saison, denn dann kann der Elan für die ganze Saison mitgenommen werden. Drücken wir Mannschaftsführer Andreas Hülsken für die erste Begegnung gegen GW Hallgarten die Daumen und hoffen, dass die Neuen auch Verstärkungen sind. Hier ist wohl BW Bad Soden der große Favorit auf den Titel.

Die **Herren 50** waren von den holprigen Trainingsbedingungen auf unseren heimischen Sandplätzen nicht betroffen, denn sie absolvierten ein Trainingscamp in Mallorca und sind frohen Mutes eine erfolgreiche Saison hinzulegen. Vizemeister hinter Oberhöchstadt, die Peter Fischer und noch einige Verbandsligaspieler aus dem Vorjahr in ihren Reihen haben, ist das erklärte Ziel. Aber zum Auftakt fehlen sofort wieder wichtige Akteure, so dass das Ziel nur schwer zu erreichen sein wird. Ziele und Erwartungen der Damen-Mannschaften und der weiteren Mannschaften folgen in der nächsten Info. Die Saison der Team-Tennis-spiele ist dieses Jahr besonders lang, da auch nach Sommerferien weiter um Punkte und Siege gekämpft wird. **Text+Foto: Peter Kusche**



„die brücke“ Steinbach

Gemeinsam etwas unternehmen

Hessentag in Butzbach.

Am Freitag, dem 1. Juni 2007 beginnt der Hessentag in Butzbach. Vor 2 Jahren waren die Brückemitglieder gemeinsam auf dem Hessentag in Weilburg. Es hat uns dort sehr gut gefallen. Wir wollen jetzt schauen, was es in Butzbach so alles gibt. Wir treffen uns um 9:15 Uhr auf dem S-Bahnhof Steinbach/Weißkirchen Richtung Bad Homburg. In gut einer Stunde sind wir am Ziel. In Butzbach haben wir bis zum späten Nachmittag Zeit, einzeln oder in Gruppen die Vielfalt des Hessentages zu genießen. Unser Zug fährt um 17:32 Uhr in Butzbach wieder weg. Kurz vor 19.00 Uhr kommen wir in Weißkirchen/Steinbach an. Der Fahrpreis beläuft sich auf 7,00 Euro. Alle Interessenten können sich am Dienstag, dem 29. Mai in der Zeit von 18:30 bis 20:00 Uhr im „brücke“-Treff (Hessenring 24 links im Souterrain) unter gleichzeitiger Zahlung des Fahrpreises anmelden. Weitere Auskünfte erteilt Jürgen Schellbach unter der Telefonnummer 7 12 15.

Tagestour nach Seligenstadt.

Wie schon angekündigt, findet am 26. Juni 2007 ein Tagesausflug nach Seligenstadt mit Besichtigung der Basilika und des klösterlichen Kräutergartens statt. Die Hinfahrt erfolgt mit der Bahn, die Rückfahrt mit dem Schiff. Der Teilnahmepreis beläuft sich für Mitglieder auf 10,- € und für Gäste auf 15,- €. Wer an dieser sicher sehr erlebnisreichen Fahrt teilnehmen möchte, muss sich bis zum 17. Juni 2007 im brücke-Büro anmelden. Der Verein hat sich nicht nur zum Ziel gesetzt, wechselseitig Hilfe zu leisten, sondern auch, die Kommunikation unter Mitgliedern und Mitbürgern zu fördern. Nutzen Sie deshalb die von der brücke organisierten Ausflüge, ihre Mitbürger kennen zu lernen. **Der Vorstand**



Alexander Friede (sitzend) und Dan Domescu von der Herren I



Herren 30 von links: Ralf Renkel, Nils Buxhoeveden, Michael „Zimbo“ Zimmermann und MF Andreas Hülsken

Pfingst-Mixed Turnier beim Tennisclub

Einladung zum Pfingst-Mixed am Pfingstsonntag im Tennisclub
Das gesellschaftlich-sportliche Turnier lässt alle Spielstärken und alle Altersklassen zu und bringt so Tennisspielerinnen und Tennisspieler zusammen - letztlich auch beim Platzabziehen. Wie schon in den Vorjahren steht das Turnier unter Leitung von Sportwart Peter Kusche. Er hat extra auf die French Open in Paris verzichtet und ist in Steinbach geblieben, um einen perfekten Turnierverlauf zu sichern. Die Teilnehmerliste liegt im Clubhaus aus. Trockene Tage sind für Pfingsten so gut wie sicher, glaubt der Optimist Peter Geisel.

Geschwister-Scholl-Schule Steinbach

Feuerwehr fällt Bäume auf dem Schulgelände

Mit mehreren Einsatzfahrzeugen, schwerem Gerät und einigen Motorsägen war am Freitag, 4. Mai 2007, die Freiwillige Feuerwehr Steinbach auf unserem Schulgelände unterwegs. Dieses Mal galt das "Ausrücken" keiner Brandschutzübung sondern zwei alten Fichten, die am Rand der Schulwiese wuchsen. Diese in die Jahre gekommenen morschen Bäume mit ca. zehn Metern Höhe, mussten aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Unter der Leitung des stellvertretenden Stadtbrandinspektors Frank Bielefeld und nach Absprache mit Bürgermeister Peter Frosch und Stadtbrandinspektor Dirk Hagen rückten die Männer der Freiwilligen Feuerwehr in den Abendstunden an, um die Bäume zu fällen. Nicht ganz einfach gestaltete sich das Vorhaben, da angrenzende Nachbargrundstücke nicht



die brücke
Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V.
Hessenring 24 - 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. 06171/981800 - Fax 06171/981801
eMail: bruecke-steinbach@t-online.de
Internet: www.bruecke-steinbach.de

Unsere Angebote im: Treffpunkt
w/geänd. Terminuszusagen = Abweichungen vom Veranstat.kal. der Stadt möglich.

Datum	Zeit	Angebot	
Mai 2007			
28.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubraum
28.	????	Wandern (Pfingstmontag)	Tel.: Schuldt -97 80 55
30.	18.00	Internet Explorer	brücke-Treff
Juni 2007			
03.	15.00	Kaffeenachmittag	Evang. Gem.haus
06.	ab 9.00	Frühstück	Kronberger Str. 2
11.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubraum
24.	????	Wandern	Tel.: Schuldt -97 80 55
25.	19.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubraum
26.	09.45	AUSFLUG / Tel. 982147	Bahnsteig Weißk./Steinbach
Permanente Angebote (jeden Di + Mi)			
DI	10.30	Treff: Digitale Fotografie	brücke-Treff, Hessenr. 24
DI	18.30	Möglichkeiten am PC	brücke-Treff, Hessenr. 24
MI	11.00	PC-Erfahrungsaustausch	brücke-Treff, Hessenr. 24

„brücke“-Treff, Hessenring 24 - Seiteneingang links (Souterrain)

NEU in Steinbach:
KUNDALINI YOGA
Ab 14. Juni 2007 donnerstags
20:00 bis 21:30 Uhr
ATMUNG - BEWEGUNG
ENTSPANNUNG - MEDITATION
Schnupperstunde 10,- €
10er Kurs 90,- €
Infos unter: Tel. 06171-72521
A. Meisberger

ROBERTS HAUS & BAU
Services
Reparatur u. Renovierung
Umzüge mit Schreiner
und gelernte Träger.
Kostenlos beraten.
Tel.: 0 61 71 - 200 160
Mobil: 0173 - 430 89 38

Catania + Schön GmbH
Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik
Verlegung - Restaurierung
Instandsetzung

Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

AUTO SCHEPP GmbH
Kraftfahrzeugreparatur
Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90
Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de

getroffen werden durften. So wurden die Bäume gesichert und in großer Höhe fixiert, und fachmännisch professionell konnten die Männer die Baumfällarbeiten ausführen. Der Einsatz von Motorsägen vollendete das Werk. Für unsere Schülerinnen und Schüler und auch für unsere Nachbarn ist somit eine Gefahrenquelle beseitigt worden, die durch die immer wieder heftigen Stürme in unserem Land entstanden war. Einen besonderen Dank an den geübten und hervorragend organisierten Einsatz unserer Steinbacher Feuerwehr, die auch hier bewiesen hat, dass man sich auf diese Profis verlassen kann.
Text: Schulleiterin S. Schulze - 2 Fotos: Dieter Nebhuth

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
· 0 61 71 - 7 68 71

Marschner FACHBETRIEB
Rolladen- und Jalousiebauer-Handwerk

ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB



BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

SCHREINEREI
Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8 Telefon: 06171 / 73472
61440 Oberursel/Ts. Telefax: 06171 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

**Gas · Wasser · Heizung · Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



Wanderfreunde Steinbach

WEW-Wanderung vom 7. bis 11. Mai 2007

Diesmal hatten sich die Wanderfreunde Steinbach mal ein verlängertes Wochenende zu einer Wanderung am Rhein vorgenommen. Stand- und Startort war in dieser Zeit Bad Hönningen, wo bei bestem Essen und Trinken (HP) alle gemeinsam in DZ, bzw. EZ untergebracht waren. Das vorgesehene Programm wurde abwechslungsreich zwischen Wandern und Kulturellem gestaltet, sodaß die 24 Teilnehmer viel Interessantes sehen und als Erinnerung mit nach Hause nehmen konnten. So wurde eine Bahn/Schiffsreise mit dem Besuch des Sea-Life-Aquariums oder mit der Zahnradbahn auf den Drachenfelsen bei Königswinter ebenso unvergesslich wie die Führung durch die wunderschöne Altstadtidylle von Linz. Eine Fahrt mit dem Vulkanexpress von Brohl nach Engeln brachte eine ganz andere Sicht der Landschaft, die durch die Rückwanderung zum Ausgangsort Brohl nicht abwechslungsreicher sein konnte. Am jeweiligen Tagesende konnte man sich dann zufrieden auf die Wanderung an das Warm- und Kaltbuffet des Hotels begeben. Wandertage mit kulturellem Einschlag, von Günther Kühl gut organisiert und für viele eine Erholung aus dem Alltagstrott. Paul Kemmerer



Senioren Union Steinbach

Frühstücks-Büfett vom Bio-Bauer Etzel

Zu einem rustikalen Frühstücks-Büfett vom Biobauer Paul Erich Etzel aus Wehrheim hat der Vorstand der Senioren - Union seine Mitglieder und Gäste eingeladen. Die Wurst, der Käse und Gelee sowie das Brot, selbst der Honig, alles aus Bio-Produkten vom Bio-Laden Etzel aus Wehrheim. Stolz erzählte Paul Erich Etzel von sich und seinen Bemühungen für Biokost schon in seiner Jugendzeit. Stolz erzählte er von seinem Hof und seinen Kindern, die sich voll und ganz für seinen Betrieb eingesetzt haben. Besonderen Dank galt dem SU - Vorsitzenden Gerhard Straßburger, mit dem er 35 Jahre befreundet ist, der ihm die Möglichkeit gab, sein Thema Bio-Anbau bei der Senioren-Union vorzutragen. Der Zufall wollte es, dass gerade die Bundesregierung eine Initiative „Gesunde Ernährung“ gestartet hatte. Während seines Referats ließen sich die Senioren das rustikale Essen schmecken. Zum Schluss lud der Bauer Etzel die Anwesenden zu seinem Hof in Wehrheim ein und bot allen Besuchern an, ihnen bei einer Feldfahrt Erläuterungen über den Bio- Anbau vor Ort zu geben. Ingeborg Stark



RSV Wanderlust Steinbach

RSV-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

35 Mitglieder (von 125) tagten im Bürgerhaus zu ihrer Jahreshauptversammlung. Es wurden besonders, Peter Botta, Herbert Ott und Bgm. Peter Frosch, begrüßt. Nach den Berichten der Fachwarte und des Kassierers von 2006 wurde der Vorstand entlastet. Da jedoch der Verein zu diesem Zeitpunkt ohne den ersten Vorsitzenden war, galt es

Gewerbeverein Steinbach

25 Jahre „Party-Service-Wittek“ !!!

Familie Wittek lädt ein zum Schlemmen und Feiern
Anlässlich des diesjährigen 4. Steinbacher Stadtfestes öffnet der Party-Service Wittek wieder seine Pforten am 9. und 10. Juni 2007 ab 11:00 Uhr in der Feldbergstraße 6. Claudia Wittek erwartet ihre Gäste, wie in jedem Jahr, mit köstlichen Speisen, leckeren Kuchen und erfrischenden Getränken zu zivilen Preisen. Der im Jahre 1982 aus der Taufe gehobene Familienbetrieb feiert zudem heuer sein 25jähriges Bestehen. Aus diesem Grund veranstaltet der Party-Service Wittek eine große Tombola. Die Gewinner dürfen sich unter anderem über einen Buffet-Gutschein im Wert von 250,- EURO freuen. Die Ziehung ist am Sonntag, 10. Juni, gegen 17.00 Uhr. Der Lospreis beträgt 1,- Euro und wer 25,- Euro in Speisen und Getränke investiert, erhält ein Los gratis. Beim diesjährigen Stadtfest unterstützt der Party-Service Wittek eine Initiative der Indien-Kinderhilfe. Besucher des Party-Service Gartenlokals können sich an einem Infostand über das Projekt informieren. Wir freuen uns auf ihren Besuch!!! Ihr Party-Service-Wittek

Lautsprecheranlage gespendet

Der Vorsitzende Gerhard Straßburger hat für die Senioren-Union Steinbach eine Lautsprecheranlage gespendet bekommen. Bei der 10-Jahresfeier der Senioren-Union wurden für eine Lautsprecheranlage zur Nutzung in den Clubräumen im Bürgerhaus € 307,60 gesammelt. Als Startgeld für eine Lautsprecheranlage im Bürgerhaus wollte Bürgermeister Peter Frosch das Geld nicht annehmen. Der Vorsitzende Gerhard Straßburger erkundigte sich bei Firmen über die Möglichkeit der Anschaffung einer flexiblen Anlage. Bei den monatlichen Kaffeemittagen der Senioren-Union wurde mehrmals eine geliebte Anlage mit Erfolg ausprobiert. Bei einem Angebot (für ca. € 1400,00 einschl. Rabatt) hätten zwei Lautsprecher drahtlos in den Clubräumen auf Halter fest angebracht werden müssen und zusätzlich zwei Stative, um die Lautsprecher bis zu drei Stunden im Akkubetrieb im Freien nutzen zu können. Zwei drahtlose Mikrophone wären ebenfalls dabei gewesen. Diese Anschaffung sollte durch Spenden bei großen Firmen außerhalb Steinbachs möglich gemacht werden. Ein Absichtsschreiben wurde dem Bürgermeister Peter Frosch zugeleitet. Nach fünf Wochen hat er eine Sammlung abgelehnt. Steinbach wäre verschuldet und nur die Senioren-Union würde solch eine Anlage nutzen. Daraufhin haben sich zwei Senioren bereit erklärt, einen Lautsprecher (wie Bild) dem Vorsitzenden zu schenken. Unter Beifall konnte der Vorsitzende bei der letzten Nachmittagsveranstaltung der Senioren die Anlage vorführen. Gerhard Straßburger

Senioren Union



Hessenmeisterschaft der Schüler im Kunst- und Einradfahren

Der RSV - Steinbach hatte von seinen 30 aktiven Sportlern 4 Mannschaften am Start. Vizemeister erreichten die Schülerinnen I: Viola Rude, Annika Lomb, Vanessa Schaar, Julia Schlembach. Vierter Platz erreichten die Schülerinnen II (unsere Jüngsten): Dilara Abanoz, Jessica Motreedja, Mana Mahmoudi, Natalie Wandel. Fünfter Platz erreichten die Schülerinnen III (starten erst seit diesem Jahr): Lisa und Tamara Scheld, Lena Doderer, Masumi Biermann. Vizemeister erreichten die Schülerinnen 6er Mannschaft: Dilara, Jessica, Mana, Natalie, Lena und Nadja Wandel. Wir sind stolz auf unsere Mannschaften und dankbar für ihre Leistungen. Marie Pflüger





Elisabeth Stadler feierte ihren 90. Geburtstag

Ihren 90. Geburtstag feierte Frau Elisabeth Stadler im Kreise ihrer ganzen Familie. Auch Bürgermeister Peter Frosch gehörte zu den Gratulanten und überbrachte die Glückwünsche und Urkunden der Hessischen Landesregierung, des Hochtaunuskreises sowie des Magistrates der Stadt.

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister informiert:

Sachstand „Neubau Schule“

Nach der letzten uns vorliegenden Information soll mit der Ausschreibung des Architektenwettbewerbs noch in diesem Monat begonnen werden, so dass mit Abriss und Neubau der Schule, sowie Sanierung der Turnhalle ab Frühjahr 2008 zu rechnen wäre. Der Entwurf einer Verwaltungsvereinbarung zwischen Kreis und der Stadt zu dem Bau eines Betreuungszentrums an der Schule soll uns noch vor den Sommerferien 2007 zugehen. Wegen der Nutzung der Schulturnhalle sind uns schon Anfragen der derzeit dort übenden Vereine zugegangen, die wissen möchten, wo sie während der Sanierungszeit trainieren können. Außer im Bürgerhaus oder in der Altkönighalle wird das kaum möglich sein. Es gibt dort aber die eine oder andere freie Zeit, so dass einigen geholfen werden kann. Es muss halt in dem ca. einen Jahr etwas zusammen gerückt werden.

Peter Frosch

Austausch der 50 ltr. Restmülltonnen

In den nächsten Wochen müssen die noch im Einsatz befindlichen 50 ltr. Restmülltonnen ohne Räder gegen 60 ltr. Abfallsammelbehälter ausgetauscht werden.

Im Stadtgebiet von Steinbach sind noch circa 80 Stück 50 ltr. Tonnen im Einsatz. Diese Tonnen sind ohne Räder ausgestattet und müssen durch die eingesetzten Müllwerker zum Abfallsammelfahrzeug getragen (anstatt gerollt), anschließend durch die Mitarbeiter 2,00 m hochgehoben und in die Schüttung am Fahrzeug entleert werden (Höhe der Schüttung 1,70 Meter zzgl. des Kippwinkels der Tonne). Die Automatikschüttung (Hydraulischer Hebe Mechanismus) an den Abfallsammelfahrzeugen kann diese Behälter aufgrund der geringen Höhe nicht greifen. Die Europäische Richtlinie 89/269/EWG zur manuellen Handhabung von Lasten ist durch die Lastenhandhabungsverordnung vom 20.12.1996 in nationales Recht umgesetzt worden. Gemäß § 2 Abs. 2 dieser Verordnung hat der Arbeitgeber geeignete Maßnahmen zu treffen, damit eine Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten bei der manuellen Handhabung von Lasten möglichst gering gehalten wird. Aufgrund der dargelegten Gründe ist die Firma Meinhardt gezwungen, Maßnahmen zu ergreifen. Tun sie dies nicht, verstoßen sie gegen geltendes Recht. Als Lösung bleibt nur der Tausch der 50 ltr. Tonnen gegen 60 ltr. Tonnen mit Rädern, um die gesetzlichen Vorgaben erfüllen zu können. Die betroffenen Haushalte in der Stadt Steinbach werden über den anstehenden Behältertausch informiert. Der Austausch der Behälter wird parallel mit der Leerung durch die Firma Meinhardt durchgeführt. Ich bitte die betroffenen Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Peter Frosch

Verkehrszählung in Steinbach

Das Amt für Straßen- und Verkehrswesen Frankfurt plant, in der kommenden Woche gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Habermehl+Follmann an sieben Knotenpunkten in Steinbach eine Verkehrszählung durchführen zu lassen, um im kommenden Jahr die Koordinierung der Lichtsignalanlagen zu realisieren. Die folgenden Knotenpunkte/Querschnitte sind betroffen: Knotenpunkt 1: L 3006 / Eschborner Straße / Niederhöchstädter Straße; Knotenpunkt 2: L 3006 / Bahnstraße / Oberhöchstädter Straße; Knotenpunkt 3: L 3006 / Bahnstraße / Untergasse (FSA); Knotenpunkt 4: L 3006 / Bahnstraße / Gartenstraße; Knotenpunkt 5: L 3006 / Bahnstraße / Wingertstraße (FSA); Knotenpunkt 6: L 3006 / Bahnstraße / Berliner Straße; Knotenpunkt 7: L 3006 / Bahnstraße / Industriestraße

Die sieben Bereiche sollen an einem Tag von 6:00-20:00 Uhr gezählt werden, an zwei zusätzlichen Tagen so an einem ausgewählten Querschnitt noch einmal erhoben werden. Voraussichtlich soll es am 22.05.07 los gehen.

Peter Frosch

Frühlingsfest mit Tag der offenen Tür

Frühlingsfest mit Tag der offenen Tür in der Senioren-Wohnanlage Kronberger Straße 2

Mit leckerem Kuchen und Kaffee wurde am Mittwoch, 9. Mai 2007 das Frühlingsfest mit Tag der offenen Tür in der Senioren-Wohnanlage, Kronberger Straße 2, eingeläutet. Die Leiterin Inge Michaelis und Bürgermeister Peter Frosch begrüßten die Seniorinnen und Senioren und die Gäste vom Magistrat und dem Stadtparlament. Danach hatten die Besucher Gelegenheit, sich über die Senioren-Wohnanlage zu informieren. Großes Interesse fanden die vielfältigen Angebote des Treffs für Alt und Jung. Interessierte konnten eine 2-Zimmer-Wohnung besichtigen. Die Gruppen des Treffs für Alt und Jung erfreuten die Besucherinnen und Besucher mit ihren Auftritten. Sowohl der Singkreis, als auch die Tanz- und Gymnastikgruppen zeigten ihr Können und konnten sogar den einen oder anderen Gast zum Mitmachen bewegen. Für alle Besucherinnen und Besucher war es ein rundum schöner Nachmittag, der den Frühling eingeläutet hat.

Foto: Dieter Nebhuth

Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

25. Ballspornacht am Freitag 1. Juni ab 22 Uhr

Fußballturnier anlässlich der 25. Ballspornacht in Steinbach
Im Rahmen der 25. Steinbacher Ballspornacht richtet das Jugendhaus Steinbach ein Fußballturnier am Freitag, 01. Juni 2007 aus. Turnierbeginn ist am 1. Juni 2007 um 22.00 Uhr in der Altkönighalle in Steinbach. Teilnehmen können Jugendmannschaften ab 16 Jahren. Pro Mannschaft sind min. 5 bis max. 8 Spieler erlaubt. **Anmeldeschluss ist Freitag, 25.05.2007 um 19.00 Uhr.** Der Spielplan richtet sich nach der Anzahl der angemeldeten Mannschaften und wird am Turniertag bekannt gegeben. Das Turnier wird nach den DFB-Regeln für Hallenfußball ausgetragen. Die Anmeldungen werden im Jugendhaus Steinbach (Tanus), Eschborner Straße 17, 61449 Steinbach (Tanus) während den Öffnungszeiten (Di, Mi, Do, 16.00 bis 20.00 Uhr und Fr. 16.00 bis 21.00 Uhr) und unter Tel. (0 61 71) 978850 entgegen genommen. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

Euer JuZ-Team

Seniorenfahrt zum Hessestag nach Butzbach

Auch in diesem Jahr bietet der Magistrat der Stadt Steinbach (Tanus) wieder eine Seniorenfahrt an.

Die Halbtagestour führt am Mittwoch, 6. Juni 2007 zum Hessestag nach Butzbach. Abfahrt ist um 11.00 Uhr am Bürgerhausparkplatz (St. Avertin Platz), wo wir auch gegen 18.00 Uhr wieder vom Hessestag zurückkehren werden.

Das Motto "In Butzbach feiert Hand in Hand, den Hessestag das ganze Land" unterstreicht den verbindenden Charakter des Hessestages und lädt alle Menschen aus dem ganzen Land ein. Die Karten können ab sofort täglich von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr im Amt für soziale Angelegenheiten, Kronberger Str. 2, 61449 Steinbach (Tanus) gekauft werden. Der Fahrpreis beträgt 10,- Euro. Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt und einen schönen Aufenthalt auf dem Hessestag!

Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. 0 61 71 / 7 53 91.

Vorlesestunde in der Stadtbücherei

Gertrud Meier aus der Stadtbücherei Steinbach (Tanus) las den Kindern in der Vorlesestunde am 9. Mai 2007 die Geschichte von ihrer Namensvetterin "Frau Meier, die Amsel", vor. Frau Meier machte sich immer große Sorgen über alles mögliche. Herr Meier hingegen meinte, dass dies völlig unnötig sei. Eines Morgens hatte sie jedoch wirklich einen Grund, denn sie fand in ihrem Garten eine junge Amsel, die aus dem Nest gefallen war. Frau Meier sorgte sich von nun an um den kleinen Vogel und nannte die Amsel „Piepchen“. Es begann eine abenteuerliche Zeit, mit Füttern und natürlich Flugstunden für Piepchen. Frau Meier kletterte mit Piepchen in den Kirschbaum und versuchte, mit schwingenden Armen ihrer kleinen Amsel das Fliegen beizubringen. Dies klappte am Anfang gar nicht, doch nach ein paar Tagen geschah das Unglaubliche. Frau Meier hob vom Baum ab und konnte Piepchen vormachen, wie ein richtiger Vogel fliegt. Dass sie fliegen kann, hätte ihr kaum jemand zugetraut, am wenigsten sie sich selbst. Aber Frau Meier und auch Piepchen fanden es wunderbar und so machte Piepchen es einfach seiner Vogelmutter nach und flog gemeinsam mit ihr über die Felder von Baum zu Baum. Zum Abschluss sang Torge für alle noch das Lied "Alle Vögel sind schon da". . . vor, und alle stimmten fröhlich mit ein. **Die nächste Vorlesestunde findet am 13. Juni 2007 statt.**

Foto: Dieter Nebhuth

Schließung der Stadtbücherei am 8. Juni 07

Wegen dem Feiertag Fronleichnam bleibt die Stadtbücherei Steinbach (Tanus) an den darauf folgenden Freitag 8. Juni 2007 geschlossen. An den Montagen nach den Feiertagen freuen wir uns wieder auf Ihren Besuch!

Ihre Stadtbücherei

IHR KFZ-PARTNER IN STEINBACH

Unter neuer Leitung
Alte Leistung

Kfz-Reparaturen
Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestr. 6
61449 Steinbach
Telefon: 06171 / 7 84 33
Telefax: 06171 / 7 40 49
E-Mail: guenthertuning@t-online.de

**PREISWERTER ALS IM INTERNET
! QUALITÄT vom FACHGESCHÄFT !**

SCOUT - der Name ist Programm

SCOUT Ergonomic - Ranzenset Sunny 4 teilig nur **55,55 €**

SCOUT Ergonomic - Ranzenset Wikinger nur **55,55 €**
4 teilig
(Verkauf solange Vorrat reicht)

STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983
Mehr über uns: www.stempel-bobbi.de

RESTAURANT Le-de-Ré
XL Steak
XL Hamburger
XL Schnitzel
Auch zum Mitnehmen!
Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Tanus)

Wir kaufen in Steinbach!
All' die anderen wo anders.



GELBE SÄCKE
Nächste Abholung
Montag 4. Juni 2007

**Neu in Steinbach (Tanus):
GELBE SÄCKE
gibt es ab sofort
NUR BEI STEMPEL BOBBI!**

Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr · Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern



**ÖKUMENISCHE
DIAKONIESTATION**
Kronberg + Steinbach

Untergasse 29
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 0 61 71 - 71 791
www.diakonie-kronberg.de
info@diakonie-kronberg.de

Wir sind zertifiziert!



**Jalousien · Rolladen
Markisen
Elektroantriebe
Fenster · Türen**

**Planung · Beratung
Verkauf · Service**

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

WINDECKER'S

SPEZIALITÄTEN

Kartoffeln:

„Agrida“ mehlig festkochend.
Unsere gewohnte Qualität,
gewachsen, geerntet, gelagert,
sortiert, eingesackt.

5 kg € 3,-

25 kg € 12,-

100 kg € 40,-

Alles auf unserem Hof.

Bitte vorbestellen

Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171 / 982053 · www.windeckers.com

TRAPP

SCHLOSSEREI
Geländer, Gitter,
Einbruchsicherungen
Planung · Beratung

60439 Frankfurt am Main
Niederurseler Landstr. 149-151
Telefon 069 / 57 22 48

61449 Steinbach / Taunus
Altkönigstraße 4
Telefon 0 61 71 / 7 31 38

**GELBE
SÄCKE**

Nächste Abfuhr:

**Montag
7. Mai 2007**

**NEU:
GELBE SÄCKE**

**gibt es ab sofort
in Steinbach/Ts.**

**NUR BEI
STEMPEL BOBBI!**

ANS LEBEN ERINNERN

Unser aktuelles
Grabpflege-Angebot:
Perfekter Service
für weniger
als 50 Cent pro Tag



**blumen
ballenberger**
die Gärtnerei im Grünen
Rautenberger Straße 73
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 97 65 12-0
Telefax: 069 / 97 65 12-44
http://www.ballenberger.de
eMail: info@ballenberger.de

Jürgen Beck GmbH

Elektro-Fachgeschäft
Kelkheim, Bahnstraße 25-27

Besuchen Sie uns in unserem
Laden in Kelkheim (Taunus),
oder rufen Sie an,
wir kommen zu Ihnen!

Telefonnummer:
06195 - 3297
(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und
Lieferservice bleibt Ihnen
selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine
Anfahrtskosten
in Steinbach (Taunus) !!

Steinbacher Carneval Club**SCC-Garde Deutscher Vizemeister!!**

Am Sonntag, dem 06.05.2007 um 05:30 Uhr war es soweit.

Die Garde, Trainer, Betreuer und Helfer, fuhren mit 4 privaten Fahrzeugen in das 260 km entfernte Breitengüßbach / Bayern zur Deutschen Meisterschaft des IIG. Trotz der frühen Uhrzeit, waren alle guter Laune und konzentrierten sich auf das angestrebte Ziel. "Ein gutes Turnier tanzen". Nach ca. 2 1/2 Stunden Fahrtzeit kamen alle bei schönem Wetter in Breitengüßbach an und fanden eine hervorragend organisierte Veranstaltungsumgebung vor. Die Stimmung war gut und die Vorbereitungen konnten beginnen. Um 10:26 Uhr war es dann soweit! Die Garde des SCC Steinbach trat nach allen vorher absolvierten Qualifikationsturnieren und dem Erreichen der Hessenmeisterschaft nun bei der Deutschen Meisterschaft im Tanzsport des IIG in Breitengüßbach / Bayern an. Mit einer wieder mal sehr guten Leistung und einem Ergebnis von 38,4 Punkten, wurde unsere Garde "Deutscher Vizemeister 2007" in der Gruppe Aufsteiger, Kategorie Rheinische Garde und holte sich damit zusätzlich die Qualifikation zur Europameistersch Devils zeigte während der gesamten Qualifikation und Turniertänze eine durchweg konzentrierte und erstklassige Leistung, auf die der Verein mit Recht stolz sein kann. Wir gratulieren allen Beteiligten für diese hervorragende Leistung und bedanken uns beim Vorstand des SCC für das Sponsoring der Turnierteilnahme.
Thomas Wald

+++ LESERBRIEF +++**Neuer Supermarkt in Steinbach**

Die Stadt Steinbach steckt in der Klemme. Die Stadtoberen versuchen mit allen möglichen Klimmzügen an Geld zu kommen, Tafelsilber ist keines mehr vorhanden. Der Versuch das Schwimmbadgelände zu versilbern hat schon vor 10 Jahren nicht geklappt. Dann hat man vor 6 Jahren den Versuch gemacht, den Friedhofsparkplatz als Bauland zu verkaufen und ist dabei kläglich gescheitert. Andere Versuche an Geld zu kommen, gingen auch daneben. Deshalb ist man bei der Stadt auf die nicht ganz neue Idee gekommen, neue Baugebiete auszuweisen, das erforderliche Land möglichst billig aufzukaufen, zu bebauen und dann möglichst teuer wieder zu verkaufen. Mit dem Gewinn hofft man die Haushaltssituation verbessern zu können. Nachdem von der Stadt bereits mehrere Jahre herumgeplant wurde, und fast alle Grundstücke bereits aufgekauft waren, liess man auch mal die vorgesetzten Baubehörden in diese Pläne schauen. Die schüttelten den Kopf und ließen die Steinbacher wissen: So nicht! Beim Baugebiet Taubenzehner, das ist das Gebiet zwischen Eschborner Strasse und Praunheimer Weg, stellte die Baubehörde ganz konkrete Forderungen. Das neue Baugebiet muss von der am Praunheimer Weg angesiedelten Reitanlage einen Abstand von mindestens 60 Metern einhalten. An der Eschborner Strasse muss eine Schallschutzmaßnahme errichtet werden, die das bestehende und das neu zu errichtende Baugebiet vor dem Verkehrslärm der Eschborner Strasse schützt. Eigentlich wäre jetzt klar gewesen, der Taubenzehner ist z. Zt. nicht zu bebauen. Dass man bei der Errichtung eines Wohngebietes 60 Meter Abstand von einer Reitanlage einhalten muss, ist seit mindestens 6 Jahren im Neubaugebiet Riedberg zu besichtigen und hätte auch in Steinbach bekannt sein können. Nun war guter Rat teuer. Was machte die Stadt? Sie machte das Gelände des Reitstalles kurzerhand zu Bauland und hoffte so den Eigentümer dieser Anlage zum Verkauf bewegen zu können. Zur Lösung des Problems Schallschutzmaßnahme an der Eschborner Strasse hatte man eine ganz tolle Idee. Anstatt eine Schallschutzwand zu errichten, deren Bau, Pflege und Unterhaltung zu Lasten der Stadt gegangen wären, plante man die Schallschutzmaßnahme durch die Errichtung eines über 100 Meter langen Verkaufsgebäudes für einen Supermarkt zu verwirklichen. Das Gebäude musste so lang werden, damit ein durchgehender, den Vorschriften entsprechender Schallschutz geschaffen werden konnte. Um als Verkaufsraum geeignet zu sein, musste das Gebäude aber mindestens 25 Meter breit werden. Der Eigentümer der Reitanlage hat sich offensichtlich nicht zum Verkauf bewegen lassen, was ihm viele Steinbacher Bürger danken, denn diese Reitanlage ist wirklich die letzte Attraktion, die Steinbach noch zu bieten hat. **Und jetzt zum Neuen Supermarkt.** Wenn man so ein großes Rad drehen will, lässt man sich ein Gutachten erstellen, hinter dem man sich dann verstecken kann. Leider fiel dieses, sicher nicht sehr billige Gutachten aber nicht im Sinne der Stadtplaner aus. Das Gutachten sagt Klipp und Klar, dass Steinbach mit den vorhandenen Verkaufsflächen bestens ausgestattet ist und keine weiteren Verkaufsflächen für die Versorgung seiner Bürger mehr benötigt. Zu Versorgungsschwierigkeiten könnte es nur dann kommen, wenn die Märkte Tengelmann und Plus gleichzeitig schließen würden. Das ist aber doch an den Haaren herbeigezogen. Das Gutachten sagt weiter: Ein neuer Supermarkt an der Eschborner Strasse ist nur lebensfähig, wenn er Kaufkraft aus den umliegenden Städten, das sind Eschborn, Ober- und Niederhöhnstadt, abzieht, was aber wiederum zur Gefährdung der dortigen Infrastruktur führen wird. In diesem Gutachten wurden jedoch darüber hinaus noch in Steinbach vorhandene Verkaufsflächen in einer Größenordnung von 800 bis 1500 qm völlig vergessen, so dass die Versorgung mit Verkaufsfläche pro Bürger noch weit über dem im Gutachten berücksichtigten Wert liegt. Der Hessische Wirtschaftsminister - CDU - hat sich erst kürzlich darüber ausgelassen, dass damit aufgehört werden muss, am Rand der Städte riesige Supermärkte anzusiedeln, die dann die innerörtlichen Strukturen vernichten. Die Supermärkte haben auch die Zeichen der Zeit erkannt und versuchen noch schnell, bevor die seit Jan. 2007 in Kraft getretenen neuen gesetzlichen Regelungen noch mal verschärft werden, noch möglichst viele Standorte zu besetzen. Wenn es dann irgendwo nicht klappt, wird halt wieder zu gemacht. In der näheren und weiteren Umgebung von Steinbach schießen neue Supermärkte wie Pilze aus dem Boden. Aber kein Mensch braucht sie. Wird dieser „Neue Supermarkt“ in Steinbach errichtet, so kann er sich nur einführen und behaupten, wenn er aggressiv den vorhandenen Märkten und kleineren Läden die Kunden und die Umsätze abjagt. Es ist dann zu erwarten, dass binnen kurzer Zeit der Tengelmann in der Ortsmitte schließt und auch der Standort des Plusmarktes ernsthaft von der Schließung bedroht ist. Mit Sicherheit wird es jedoch nach kurzer Zeit in der Steinbacher Innenstadt keinen Laden mehr geben. Ebenso werden die Gastwirtschaften diese Auswirkungen heftig zu spüren bekommen. Klappt es mit dem neuen Supermarkt nicht, macht der einfach wieder zu. Die innerstädtischen Strukturen sind dann aber schon zerstört. Steinbach wird sich schnell zur leeren, unbelebten Schlafstadt verändern. Eine solche Stadt entbehrt dann jegliche Lebensqualität und jegliche Attraktionen. Nach kurzer Zeit wird sich dann auch noch die Unterwelt breit machen. Herr Heino v. Winning hat kürzlich beschlossen, dass 25% der Steinbacher Bürger den neuen Supermarkt fußläufig erreichen können. Der größte Teil dieser 25% muss sich aber durch die gefährlichen Engpässe im Bereich der Bahnstrasse und der Eschborner Strasse, insbesondere durch die besonders engen Stellen am und gegenüber dem Schwanen zwängen. Ein Fehltritt auf diesen, sich in miserablen Zustand befindenden engen Bürgersteigen, kann hier das Ende bedeuten. Im vergangenen Jahr war die ganze Zeile der Grundstücke mit der alten Bausubstanz im Bereich dieses Engpasses zum Verkauf angeboten. Dieser Engpass belastet die Verkehrsführung - und Sicherheit schon seit vielen Jahren. Von einer verantwortungsbewussten Stadtführung kann erwartet werden, dass sie planerisch auf diesen Fall vorbereitet ist und sofort zugreift. Durch Aufbau dieser Grundstücke wäre die Verkehrssituation zu entschärfen, die Verkehrssicherheit allgemein und besonders die Sicherheit der Fußgänger durch Verbreiterung der Bürgersteige erheblich zu verbessern gewesen. Es wurde nichts getan, man hat die Gelegenheit verstreichen lassen. Kritisiert man so einen Kommunalpolitiker, so kommt er damit heraus, dass er das alles ja ehrenamtlich macht und das schon seit über 15 Jahren. Halbe Arbeit, ob ehrenamtlich oder bezahlt, bleibt halbe Arbeit. Und wenn das einer nach 15 Jahren immer noch nicht kann, soll er es doch einfach lassen. Von der Bürgerversammlung am 07. 05. 07 konnte man deutlich den Eindruck mit nach Hause nehmen, dass der neue Supermarkt nur deshalb errichtet werden soll, um eine für die Stadtplaner preiswerte Schallschutzmaßnahme zu verwirklichen. Letztlich wirft sich noch folgende Frage von selbst auf: Welche Interessen treiben die Ansiedlung des neuen Supermarktes, wenn dafür sogar das Risiko zur Vernichtung der Steinbacher Infrastruktur in Kauf genommen und gleichzeitig die Behebung wichtigster urbaner Probleme vernachlässigt wird? Die Demokratie kann nur funktionieren, wenn sich der mündige Bürger engagiert und den Politikern auf die Finger schaut. Nochmal: **Die Kommunalpolitik ist viel zu wichtig, man kann sie nicht allein den Kommunalpolitikern überlassen.** In Steinbach hat sich eine Bürgerplattform gebildet, die von verschiedenen Kreisen der Bürgerschaft getragen wird. Diese „Bürgerplattform zur Stärkung des Pijnackerplatz“, hat das Ziel, das historische Stadtzentrum um den Pijnackerplatz als von Fußgängern erreichbaren zentralen Versorgungsstandort zu bewahren und **den Bau des neuen Supermarktes mit einem Bürgerbegehren zu verhindern. Die Bürgerplattform bittet die Steinbacher Bürger um Unterstützung des Bürgerbegehrens und in Kürze um Ihre Unterschrift.**
Peter Hoffmann, Praunheimer Weg 71



Folgende Devils waren dabei: Kevin Abendroth, Daniela Meirer, Claudia Meirer, Annika Schleicher, Stephanie Spiegel, Julia Gonska, Larissa Hackbarth, Lisa Holtmann und Francisca Spiegel. Trainerin ist Krissi Darmstadt als Betreuerinnen helfen Birgit Spiegel und Ute Meirer.

LC Steinbach**Kreismeisterschaften: 10 Titel für den LC Roman Gold überspringt 1,85 m !**

Sehr erfolgreich verliefen die gemeinsamen Kreismeisterschaften vom HTK und MTK der Männer, Frauen, Jugend und A-Schüler in Sulzbach für den LC. 10 mal konnten sich die Leichtathleten aus Steinbach für Platz 1 feiern lassen. Trotz deutlichem Trainingsrückstand und einjähriger Wettkampfpause trumpfte Roman Gold bei den Männern auf. Im Hochsprung überquerte er zum Erstaunen aller hervorragende 1,85m und gewann völlig überraschend. Kurze Zeit später holte sich der eigentliche Mittelstreckler auch den Titel über 800m und lief sehr passable 2:09.53 Minuten. Andreas Wend (MJA) wollte da nicht weniger glänzen. Er konnte sich in den Wurfdisziplinen gleich 3 mal als Sieger feiern lassen. Beim Kugelstoßen gewann er mit ordentlichen 14,27m, dabei war er jedoch nicht ganz zufrieden mit seiner Weite. Im Diskuswurf holte er sich mit beachtlichen 41,71 m den Titel und den Speerwurf gewann er mit sehr starken 50,05m. Sebastian Bienert (MJA) war schnellster Taunusläufer über 3000m bei der A-Jugend und gewann in neuer Bestzeit von 10:37,23 Minuten (Steigerung um 22 Sek.!). Bravo! Michael Müller (M15) war bester A-Schüler im Kugelstoßen. Er siegte mit Bestweite von sehr starken 10,21 m (Steigerung um fast 1 Meter!). Beim Weitsprung kam er als 5. auf 4,89m und über 100m schied er trotz BL mit 13,42 Sekunden im Vorlauf aus. Christopher Sauber (M15) schaffte 4 neue Bestleistungen. Trotz guten 13,19 Sek. (BL) schied auch er über 100m im Vorlauf aus. Die 300m lief er in starken 41,70 Sekunden (BL) und wurde 4. Bestleistung auch im Kugelstoßen als 2. mit 8,10m (fast 1m mehr). Lediglich im Hochsprung lief es nicht gut mit für ihn nur 1,35m als 2. Da steckt doch noch die Nachwirkung vom Trainingslager in den Knochen. Oliver Ulmann (M14) gewann den Hochsprung mit BL von 1,55m und schaffte auch mit der Kugel BL von 9,03m. Sehr stark! Ein mutiger Tempoläufer über 1000m brachte Gerwin Weber (M14) den Titel. In sehr guten 3:08,82 Minuten steigerte er seine BL um 6 Sekunden! Laura Menkhoff (W15) feierte nach langer Wettkampfpause ein tolles Comeback. Als Diskusweite kam sie auf 16,35m. In ihrer Paradedisziplin (800m) lief sie in 2:39,75 Minuten Bestzeit. Sie steigerte sich um 5 Sekunden und wurde sehr gute 2. Da waren Steinbachs Trainer doch sichtlich erfreut über die gezeigten Leistungen.
Bruno Gold

Freiwillige Feuerwehr Steinbach**Ölalarm auf der Industriestraße**

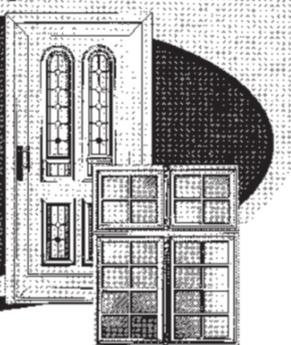
Am Mittwoch, den 09. Mai 2007, gegen 11,30 Uhr alarmierte die Leitstelle Hochtaunus die Steinbacher Feuerwehr mit der Meldung: Ölspur vom Wingersgrund durch das Industriegebiet bis zur Bahnstrasse. Zugführer Thorsten Henrichs eilte mit 2 Fahrzeugen und 7 Feuerwehrmännern zur Einsatzstelle. Kein Benzin sondern ein anderer Betriebsstoff stellten die Einsatzkräfte fest. Teilweise wurde die Strasse mit Bindemittel abgestreut und anschließend wieder gereinigt. Nach 1 Stunde konnte die Freiwillige Feuerwehr Steinbach wieder zum Gerätehaus zurückfahren, die eingesetzten Geräte reinigen - sich umziehen und an ihren Arbeitsplatz zurückkehren. Ein großes Dankeschön an alle Arbeitgeber unserer aktiven Feuerwehrleute für das Verständnis und die Freigabe - während der Zeit des Einsatzes ihrer Arbeitnehmer - zum Wohle aller Steinbacher Bürgerinnen und Bürger.
Text + 2 Fotos: Dieter Nebhuth



Baris Bayram und Thomas Wauer beim Abstreuen der Strasse mit Bindemittel.



Mathias Bergmann beim Überprüfen der ausgelauenen Flüssigkeit mit einem Teststreifen.

**Von Haus aus
perfekt!**

Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Werul! Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Werul-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!

**FENSTER + TÜREN-
STUDIO**

**KURT WALDREITER
GmbH**

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

Frische Sommer-Ideen



Sommerurlaub im Sport- & Fitnesspark

- angeleitetes Training
- 64 Kurse pro Woche
- 6 Nordic Walking Kurse pro Woche
- Sauna mit Freiluftterrasse
- Kinderbetreuung
- 200 kostenfreie Parkplätze

6 Wochen für nur

€ 66,-*

* gültig bis 31.8.2007 (exklusiv für Nichtmitglieder)



Waldstraße 49
61449 Steinbach/Ts.
Hotline 06171/ 97 63 27
e-mail: info@sportundfitnesspark.de
www.sportundfitnesspark.de

TuS Steinbach - Handball -

Peter Panek mit neuem Team

Auf der Jahreshauptversammlung der Handballabteilung am vergangenen Montag standen in diesem Jahr wieder Vorstandswahlen auf dem Programm. Peter Panek wurde in seinem Amt als Abteilungsleiter bestätigt, zu seinem Stellvertreter wurde Alfred Sailler gewählt. Dieser hatte den Vorsitz bereits mehrere Jahre inne und kann so auf einige Erfahrung zurückgreifen. Seinen Aufgabenbereich gewechselt hat Dirk Körbitz, der nun für den Spielbetrieb verantwortlich ist. Neu in den Vorstand wurden Stefan Schmitt (Jugend) und Sven Schüßler (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) gewählt. Alfred Sailler berichtete den rund 40 anwesenden Mitgliedern von einer vor einem halben Jahr gegründeten "Arbeitsgemeinschaft Kronberg / Steinbach", in der die Zusammenarbeit der beiden Handballabteilungen koordiniert, gemeinsame Konzepte für Jugendarbeit und Öffentlichkeitsarbeit erstellt und die Landesligaplanung der 1. Männermannschaft für die nächste Saison konzipiert werden sollen. In seinem Jahresbericht konnte Peter Panek auf ein erfolgreiches Handballjahr zurückblicken. 12 Mannschaften nahmen am Spielbetrieb teil, 3 davon wurden Erster. Die traditionellen Veranstaltungen wie Weihnachtsmarkt, Aktivturnier und die Bewirtung während Heimspielen in der Altkönighalle wurden auch im letzten Jahr wieder perfekt von Renate Sailler und ihrem Festausschuss vorbereitet. Es lief alles ohne Probleme und so konnte neben dem Spaß aller auch noch etwas für die Finanzen getan werden. Die Weihnachtsfeier wurde statt im letzten in diesem Jahr gefeiert und so zu einer gelungenen Après-Ski-Party umgewandelt. Nach der Entlastung des Vorstandes bedankte sich der Vorsitzende für die geleistete Arbeit und überreichte allen einen Gutschein. Weiterhin dankte er allen Trainern, Schiedsrichtern, Zeitnehmern, Eltern, sowie allen aktiven Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Der neue Vorstand freut sich nun auf eine spannende Saison und hofft weiterhin auf die aktive Einbindung möglichst vieler Mitglieder in diesem Jahr.

Sven Schüßler

TuS Steinbach - Kinderturnen

Ein Lächeln und ein zärtliches Streicheln

Schon zweimal wurde dieses Jahr der "Mutti / Vati-treff mit Purzelmassage" angeboten. Jeder soll sich entspannen und die sozialen Bande damit verstärken. Zur Stärkung des Immunsystems werden Ganzkörper- und Fußreflexzonenmassage angeboten, damit der Säugling sich im ersten Lebensjahr optimal entwickeln kann. Gemeinsames Singen, Bewegungs- und Spielanregungen stimulieren zusätzlich die intellektuelle und motorische Entwicklung des Babys. Auch die Kontaktaufnahme zu anderen Eltern ist eine moderne, altersnahe Form der Gruppenarbeit. Bezüglich handlungs- oder situationsorientierter Bedürfnisse eines jeden Teilnehmers werden Sie von der Übungsleiterin unterstützt und beraten!



Steinbacher Schwimmverein

6. Fußballturnier der Steinbacher Schwimmer

Am Samstag den 05. Mai hatten die Schwimmer zu ihrem sechsten Fussball-Turnier in der Altkönighalle in Steinbach geladen. Die Gäste, mit denen man sich diesmal nach dem Modus jeder gegen jeden in Hin- und Rückspiel maß, waren die Betriebsmannschaft der Firma Rolls Royce aus Oberursel, die Betriebsmannschaft der Hochtaunuskliniken aus Bad Homburg und die Tischtennisabteilung der TuS Steinbach. Im ersten Spiel des Tages startete man im Gegensatz zum letzten Jahr, sehr konzentriert und konnte sich nach einem spannenden Spiel mit 3:2 gegen den TuS Steinbach durchsetzen. Im zweiten Spiel gegen die Hochtaunusklinik drehte man nach einem 1:2 Rückstand durch ein hohes Laufpensum und einem permanentem Forchecking das Spiel in einen 3:2 Sieg. Das letzte Hinrundenspiel gegen Rolls Royce wurde mit 4:1 für den Schwimmverein entschieden. Da auch in der Rückrunde die Kraft nicht nachließ und man weiterhin nach vorne spielte, konnte man den TuS Steinbach mit 4:0, die Hochtaunusklinik mit 3:0 und Rolls Royce mit 3:2 besiegen. Bei der Siegerehrung, wurden die von der Firma „Allianz Agentur Bischoff“ gestifteten Pokale von Christian Bischoff an die Mannschaften übergeben. Die Platzierungen im Einzel: 1. Steinbacher Schwimmverein, 2. Hochtaunusklinik, 3. Rolls Royce, 4. TuS Steinbach / Tischtennis.

ER + SIE Steinbach

Frühjahrsausflug bei ER + SIE

Fast alle haben drauf gewartet, dass der Frühjahrsausflug startet. Also lud der Vorstand ein, zur Fahrt im Bus nach Lohr am Main. Bei Sonnenschein, wie wir's gewöhnt, (denn Regen ist bei uns verpönt), sind Er + SIE 's ist nicht gehudelt, frohgelaunt dort eingetrudelt. Hier boten sich für uns sodann, zwei Möglichkeiten wieder an. Der Bus blieb steh'n für ein paar Stunden, die Wanderer konnten Lohr umrunden. Das war die erste Variante, für alle auch die altbekannte. Die zweite Klang auch gut im Ohr, wer wollte, blieb vorerst in Lohr. Man konnt' sich in Cafés rumtummeln oder durch die Altstadt bummeln. Vielleicht auch übern

Flohmarkt laufen Und langgesuchten Trödel kaufen . . . Treffpunkt war halb eins am Bus, der sie zum Essen fahren muss. Zum Wallfahrtsort Maria Buchen, um dort die Wanderer zu suchen. Hier waren "Er + SIE" zu Gast, im Ausflugsstathof "Waldesrast". Gestärkt durch Wurstbrot, Schnitzel, Steak, machte man sich auf den Weg. Zurück nach Lohr, dass man beschwingt, den Rest des Tages noch verbringt. Wer fit war, weiterhin zu Fuß, wer mochte fuhr halt mit dem Bus. Damit der Ausflug sich auch lohne, war der Ausklang in der "Krone". Für alle war's, man kann es lesen, ein wunderschöner Tag gewesen. Dank an Eddie und Marianne, der Tag war eine volle Kanne!



RSV Wanderlust Steinbach

RSV Wanderlust Steinbach: Radwander-Saison 2007 ist eröffnet!

Seit dem 20. April 2007 trifft sich die Gruppe der Radwanderer wieder regelmäßig jeden Freitagabend um 18.00 Uhr, Start und Ziel ist der Pijnackerplatz. Bitte schneiden Sie sich den Plan heraus.

Datum	Tour	Freitagfahrten 2007, Start und Ziel Pijnackerplatz Abfahrt 18.00 Uhr	ca. km	Einkehr
25.05.	F	Sonnenhof - Alte MKW - Bommersheim - BAB Brücke - Bad Homburg - Hirschsprung - U Bahn - Obereschbach - Homburger Kreuz Weißkirchen	25	Grüner Baum
01.06.	G	Sonnenhof - Fernmeldestation - Weingarten Umgehung - Zollhaus - Gesamtschule Stierstadt - Bf Weißkirchen - Oberursel	20	Brunnenfest
08.06.	H	Sonnenhof - Fasanen Hof Praunheim - Niddapark - Heddernheim - Sandelmühle Mertonviertel - Krebsmühle - Weißkirchen	22	am Fernmeldeturm
15.06.	I	Stierstadt - Bommersheim - Kalbach - Bonames - Harheim - Nidda - Heddernheim	22	Goldener Löwe
22.06.	J	Bf Weißkirchen - S Bahnbrücke - Niederurseler Friedhof - Eschborner Friedhof - Westerbach Oberhöchstadt - Tennisplätze Steinbach	20	Nassauerhof
24.06.	V	Volksradfahren Steinbach	22	Start/Ziel
29.06.	K	Bommersheim - Rund um Bad Homburg - Kronen Hof	36	Grüner Baum
06.07.	L	Eschborn Bf - BAB 5 - Römerstadt - Nidda - Rödelheim - Schlossplatz Höchst - Sossenheim - Eschborn	27	Schlossplatz
13.07.	M	Steinbacher Geflügelzüchter - Bahnbrücke - Fasanen Hof - Weißkirchen Bf - Schmittstock Sonnenhof - Bf Weißkirchen	24	Sonnenhof
20.07.	N	Niederhöchststadt - Eschborn Bf - HGU - Sulzbachlauf - Firma Moos - Limesstadt Schwalbacher Friedhof - Schafhof Nassauerhof oder	24	Eiscafe Oberhöchstadt
27.07.	O	Sonnenhof - Fernmeldestation - Unterer Weiher- Maasgrund Weiher - Schwesternheim - Freibad Oberursel - Mühle - Gesamtschule Bommersheim - Weißkirchen	20	Bommersheimer Kerb
03.08.	P	Eschborn Bf - HGU - Bahnübergang Sulzbach - Unterliederbach - Zeilshheim - Sindlingen Jahrhunderthalte - Eschborn	30	Eiscafe Sindlingen
04-07.08.	U	Altmühltal		
10.08.	Q	Sonnenhof - NW Stadt - Praunheim - Niddaweg bis A661 - Kalbach - entlang dem Kalbach Aussiedlerhof - Lahmer Esel - Asphalthof Fasanen Hof	25	Lahmer Esel
17.08.	R	Niederhöchststadt - Oberhöchststadt - Waldbad - Sonnenhof	20	Sonnenhof
24.08.	S	bei schlechtem Wetter ausgefallene, nachzuholende Tour		Kerb in Niederursel?
31.08.	T	Sonnenhof - Fernmeldestation - Alte MKW - BAB61 Brücke - Opel Jäger - KKH Berliner Strasse - Louisenstrasse - Kirdorf - Gotisches Haus - Bommersheim	23	Laternenfest
07.09.	W	bei schlechtem Wetter ausgefallene, nachzuholende Tour		
30.09.	Z	Possmann Radtour Kelterei		
	A	Hohemark - Tierheim - Stadtranderholung - Saalburg - Sandplacken - Fuchstanz - Drei Weier - Waldsiedlung - Steinbach	40	Rucksack/Fuchstanz

Veranstalter RSV Wanderlust 1905 e.V. Steinbach/Ts.
Verantwortlich: 1. Vorsitzende: I. Schweizer, Tel.061 71-8237
Kassierer: W. Pflüger Tel. 06173-62411 z.Zt. kein Fachwart Radwandern gewählt

Stand 17.03.07



Stehend von links: Mathias Mehl, Hagen Dörr, Pius Dörr, Gerhard Dörr, Reinhard Witzke. Kniend von links: Matthias Forstner, Joshua Dörr, Marcus Czerwenka, Holger Degenhardt. Es fehlt: Armin Degenhardt.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Kinderfreizeit vom 11. bis 18. August 2007

Kinderfreizeit der Evang. St. Georgsgemeinde vom 11. bis 18. August Steinbacher Kinder von 6-12 Jahren können mit Pfr. Lüdtkte, Hannah Lüdtkte und Carola Blaschke in der letzten Sommerferienwoche eine erlebnisreiche Kinderfreizeit erleben. Wir fahren ins Paul-Schneider-Freizeitheim in der Nähe von Langgöns. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 195,- € (mitfahrende Geschwisterkinder zahlen die Hälfte). Anmeldungen + Infos bei Pfr. Lüdtkte (Tel. 78246), in der Kindergruppe „GEO“ freitags von 15.30-17.00 Uhr oder im Ev. Gemeindebüro (Tel.74876).

Ghostpastors mit brandneuer CD „Mein Weg“

Wir wollen all unseren Anhängern nach einigen Evergreens unsere neue CD am Samstag den 2. Juni ab 18.00 Uhr mit einer feierlichen Premiere im Ev. Gemeindehaus vorstellen. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Vor dem Konzert und in der Pause können Essen und Getränke günstig erworben werden. Es gibt 120 Karten, die Sie vorbestellen können. Sie werden am Abend für Sie hinterlegt sein. Melden Sie sich im Ev. Gemeindebüro (Tel. 74876) oder per Email (HDLuedtke@aol.com) Es gibt Familienrabatt, damit Jung und Alt an diesem Abend mit uns Spaß haben können. Kommt zur Premiere und feiert mit uns! Wir freuen uns auf Euch!

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lütke Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Credner Tel. 98 24 53
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
 Fax: 7 30 73
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Mittwoch 8-11 Uhr
 Donnerstag 8-11 Uhr
 Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Pfingstsonntag
 Sonntag 27.05. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Heiligem Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Lütke) Kollekte: Für die Arbeit des ÖRK in Genf Konfirmantentaufe in der St. Georgskirche (Pfarrer Lütke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 11.30 Uhr
Pfingstmontag
 Montag 28.05. 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in der St. Bonifatiuskirche mit Chor und den Ghostpastors (Pfarrer Credner und Pfarrer Lütke)
 Sonntag 03.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Amnesty International Gruppe Steinbach/Oberursel und Pfarrer Lütke in der St. Georgskirche
 Mittwoch 06.06. 18.00 Uhr "Minuten für die Gerechtigkeit" Gottesdienst anlässlich des G 8 - Treffens in Heiligendam (Pfarrer Credner)
 Sonntag 10.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner) Kollekte: Für den Deutschen Evang. Kirchentag

VERANSTALTUNGEN

Dienstag 29.05. 18.00 Uhr Ghostpastor Teens
 20.00 Uhr Chor
 Mittwoch 30.05. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Knirpse“
 15.30 Uhr Besuchskreis
 16.00 Uhr Ghostpastor Kids
 17.00 Uhr Großes Dienstgespräch
 19.30 Uhr Mitarbeitertreffen
 Donnerstag 31.05. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Kleine Strolche"
 17.00 Uhr Treffen Mitarbeiter Kita und Kirchen-vorstand
 Freitag 01.06. 15.30 Uhr Kindergruppe „Geo“
 Samstag 02.06. 10.00 Uhr Tai Chi
 18.00 Uhr Ghostpastor - Konzert
 Montag 04.06. 15.00 Uhr Musik und Darstellung
 Dienstag 05.06. 18.00 Uhr Ghostpastor Teens
 20.00 Uhr Kirchenchor
 20.00 Uhr Blaues Kreuz
 Mittwoch 06.06. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Knirpse“
 16.00 Uhr Ghostpastor Kids
 16.00 Uhr Bastel- u. Spielkreis d. Flüchtlingskinder
 19.00 Uhr Mittwochabendkreis
 Donnerstag 07.06. Feiertag
 Freitag 08.06. 15.30 Uhr Kindergruppe „Geo“
 19.30 Uhr Folklore
 Samstag 09.06. 10.00 Uhr Tal Chi

Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Tausus)
 Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst Gäste sind herzlich willkommen.
 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst

Neu in Steinbach (Tausus):
GELBE SÄCKE
 gibt es ab sofort
NUR BEI STEMPEL BOBBI!

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Folgende Mädchen und Jungens gingen am 29. April 2007 zu ihrer Feierl. Kommunion

17 Kinder gingen mit ihren Familien zur Feierlichen Kommunion:
 Familie Bielefeld mit Marvin, Familie Bienert mit Tobias, Familie Bis-kamp mit Julian, Familie Forstner mit Marina, Familie Gaaß mit Franziska, Familie Göbel mit Franziska, Familie Hauck mit Lilith, Familie Hoppe mit Maximilian, Familie Jacob mit Dina, Familie Klatt mit Dominik, Familie Koziolk mit Alexander, Familie Kuban mit Katharina, Familie Matern mit Kai-Luca, Familie Mühlhans mit Nadine, Familie Pomp mit Jan-Niklas, Familie Zentgraf mit Christopher und Familie Wislah mit Yannick.



Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden feiern am 28. Mai 2007 ihre Konfirmation

RESTAURANT
Le-de-Ré
SPARGEL
Wochen
 Auch zum Mitnehmen!
Tel. 0 61 71-72219
 Eschborner Straße 21
 61449 Steinbach (Tausus)

Katharina Arnold, Falk Aßmus, Raphael Baruch, Katharina Viviane Beckers, Christian Biemüller, Mark Christian Birkert, Julia Corbie, Daniela Claudia Cropp, Laura Drozda, Dennis Flach, Max Gräf, Carina Groß, Alexander Hendrich, Melanie Hoch, Selina Höfling, Lisa Sarah Holtmann, Sarah Hoss, Christopher Lerch, Lisa Tamara Leuthner, Sarah Listing, Markus Lotz, Miriam Felicitas Lotz, Jan-Philipp Marhan, Daniela Matthäus, Kathrin Meier-Gerßler, Yannick Menkhoff, Leon Nixdorf, Dominik Nöll, Eva Posorski, Carina Ries, Sandra Rohde, Isabell Rott, Hildegard Runge, Kim Nathalie Sachs, Lisa Marie Schirber, Johanna Schломann, Nicole Sonntag, Markus Spott, Franziska Ude, Nils Voerste, Mareen Weiß und Benjamin Wollweber.

Anmeldung für die Konfirmation Frühjahr 2008

Liebe Jugendlichen, die Anmeldung für den Konfirmandenunterricht 2007/2008 findet in diesem Jahr am **21. Juni 2007** statt. Persönlich anmelden können sich alle Jugendlichen welche jetzt noch die 7. Klasse (ab August die 8. Klasse) besuchen.
Termin 21. Juni 2007 · Zeit 16 bis 17 Uhr · Ort: Gemeindehaus der Evangelischen Sankt Georgsgemeinde Steinbach, Untergasse 29, 61449 Steinbach/Ts.
Nicht vergessen Familienstammbuch und Taufbescheinigung
 Wir freuen uns auf Euer Kommen und verbleiben mit freundlichen Grüßen
 Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Pfingstsonntag, 27.05. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Pfingstmontag, 28.05. 10.00 Uhr Eucharistiefeier für den Pfarrverband Oberursel/Steinbach in Liebfrauen, Oberursel (Herzbergstr. 34)
 (10.00 Uhr) Konfirmation in St. Bonifatiuskirche)
 Donnerstag, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
 Mittwoch, 09.00 Uhr Morgengebet
 Sonntag, 03.06. 09.30 Uhr Festgottesdienst mit begleitendem Kinderwort-Gottesdienst, anschl. PFARRFEST
 HI. Messe
 Mittwoch, 06.06. 09.00 Uhr Prozession (Treffpunkt Kirche)
 Donnerstag, 07.06. 09.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Sonnenhof, Stierstadt; Wenn das Brot, das wir teilen als Rose erblüht"
 Fronleichnam 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Sonntag, 10.06. 09.30 Uhr
VERANSTALTUNGEN
 Donnerstag, 03.05. 15.00 Uhr Seniorenclub
 Dienstag, 29.05. 20.00 Uhr Glaubenskurs, Thema: *Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes* (Abschlussveranstaltung)
 Mittwoch, 30.05. 19.00 Uhr Frauenkreis
 Donnerstag, 31.05. 15.00 Uhr Seniorenclub
 20.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates
 Freitag, 01.06. 17.00 Uhr Sommerfest der Kindertagesstätte St. Bonifatius (Obergasse)
 Sonntag, 03.06. gegen 11.00 Uhr Beginn des PFARRFESTES

HINWEISE
 • Am Pfingstmontag, 28.05. feiern wir wieder gemeinsam mit den kath. Pfarrgemeinden Oberursels zusammen den Gottesdienst in der Liebfrauenkirche, Oberursel (Herzbergstr. 34). Um 10.00 Uhr beginnt die Eucharistiefeier diesmal unter Leitung von Pfr. Enke und Pastoralreferent Reusch. Nach dem Gottesdienst wird zu einem kleinen Imbiss vor der Liebfrauenkirche, Oberursel, eingeladen. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, kann sich im Pfarrbüro (Tel.: 71655) melden.
 • **Pfarrfest am 03. Juni:** Unser traditionelles Pfarrfest beginnt um 09.30 Uhr mit einem Festgottesdienst. Anschließend sind alle zum Frühschoppen und Mittagessen eingeladen. Ein buntes Programm für Groß und Klein erwartet unsere Gäste dann auf der Pfarrwiese. Der Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat informiert Interessierte über unsere Gemeindesituation und über den Stand der Baumaßnahmen "Kirche und Pfarrheim". Auch wird es aller Voraussicht nach "musikalische Überraschungen" geben. Also: Herzliche Einladung zu unserem Pfarrfest!
 • **Fronleichnam am 07. Juni 2007:** Wir beginnen um 09.00 Uhr mit einer Statio vor der Kirche und gehen dann in einer Prozession zum Sonnenhof nach Stierstadt. Dort werden wir mit den beiden Gemeinden St. Crutzen (Weißkirchen) und St. Sebastian (Stierstadt) gemeinsam die Eucharistie feiern. Thema in diesem Jahr ist die Heilige Elisabeth von Thüringen - "Wenn das Brot, das wir teilen als Rose erblüht".

„Angebot vom 15. Mai bis 30. Juni 07“
Brillen-Studio · Bahnstraße 25 · Telefon: 7 11 10
 Wir haben nichts zu verschenken! **Arbeiten Sie umsonst?** Trotzdem versuchen wir „preiswerte Brillen“ für Sie, unsere Kundschaft, einzukaufen! Um Qualität zu liefern und ihren Augen „das Beste“ zu geben!
 Kinderbrillen mit Kunststoffgläser „kratzfest“ für **49,- EURO**
 Sonnenschutzbrillen mit 100% UVA + B-Schutz für **99,- EURO**
 Arbeitsplatzbrillen mit Super ET+ gehärtete Gläser für **99,- EURO**
 Gleitsichtbrillen mit Super ET + gehärtete Gläser für **299,- EURO**
P.S.: Verkauf solange Vorrat reicht! Brillen-Studio · Bahnstr. 25

KLEINANZEIGEN

Steinbach. Wenn Sie Ihren **PC** besser kennenlernen möchten oder ihr **PC** nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Kinderschwimmkurse in Steinbach: Wir planen für die Sommerferien wieder einen **Intensivschwimmkurs für Kinder ab 4 Jahren** in Steinbach/Ts.: 8 Termine in der Zeit vom 9.-21. Juli 2007 und nehmen ab sofort Voranmeldungen an. **SchwimmPädagogischer Verein e. V., Tel. 069 - 944 11 833, schwimmpaed@freenet.de · www.schwimmpaed.de**

Steinbach. Orientalischer Tanz - Schnupperkurs für absolute Anfänger am 16. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr. Info und Anmeldung.
Tel. 0 61 71 / 7 93 43

Steinbach. 1 1/2-Zi.-Kmf.-Whg., Kü., Bad, WC, Blk., ZH. sehr ruhige Lage, voll möbl., von Privat. 375,- € Miete + Nk. + Kautio, ab 1.6.2007 zu vermieten.
Tel. 0 61 71 / 8 50 29

Steinbach. Zuverlässige Frau (Polin) sucht Festanstellung im privatem Haushalt (putzen, bügeln usw.). Nur seriöse Anrufe
Tel. 0151 - 10 35 68 93

Steinbach. EINZELUNTERRICHT für Englisch- und Deutsch-Anfänger und Fortgeschrittene erteilt in Steinbach:
Tel. 0 61 71 / 7 31 25

Steinbach. Berufstätiger Mann sucht zuverlässige, flexible Dame für Haus-halts-Management in Steinbach. An drei Wochentagen jeweils 2 Stunden nach Vereinbarung. Bitte um Kontaktaufnahme unter
Tel. 0 61 96 - 79 24 84

Steinbach. Für unser Reihenhaus-Gärtchen suchen wir gelegentliche (ca. alle 6-8 Wochen) Hilfe für anfallende Arbeiten (v.a. Schneiden von Büschen und Hecken). Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 0177 / 8 66 75 93

Steinbach. Windsurfer zu verschenken! "Osternant Concord" komplett mit 2 Segeln. Großes Board, für Anfänger gut geeignet.
Tel. 0 61 71 / 7 15 13

06171 / 58698-0
WWW.BVC-IMMOBILIEN.OE
ivd
 RDM / VDM

Steinbach. Ein Haus für die große Familie oder für WOHNEN und ARBEITEN in STEINBACH. Reiheneckhaus mit Anbau, ca. 170 qm Wohnfl., Dachstudio, Möglichkeit für eine ELW. neue EBK uvm. zu verkaufen, KP auf Anfrage zzgl. Maklercourtage.

IN MEMORIAM
Hermann Völker
 † 28.5.2006
*Was Du aus Liebe uns gegeben,
 ist jeder Dank zu klein.
 Was wir an Dir verloren haben,
 wissen nur wir ganz allein.*

Pietät »Tausus«
Wolfgang Schiebener
 65760 Eschborn/Ts.
 Niddastraße 12
 Erledigung aller Formalitäten
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführungen In- und Ausland
 Bestattungsvorsorge
 Sie erreichen uns:
Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408

PIETÄT MAYER
 GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52
 Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
 Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
 Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten